

# INSM-Regionalranking

## Das Stärken-Schwächen-Profil

### Landkreis Saarpfalz-Kreis

#### Beste Kaufkraft und Kitaversorgung im Saarland - relativ schwache Gründungsbilanz

Der Saarpfalz-Kreis belegt mit 51,9 Punkten Platz 171 von insgesamt 409 Kreisen und kreisfreien Städten im zweiten wissenschaftlichen Regionalranking der Initiative Neue Soziale Marktwirtschaft (INSM). Innerhalb des Saarlandes belegt der Saarpfalz-Kreis Platz zwei unter sechs Kreisen und kreisfreien Städten. Die INSM-Studie berücksichtigt zahlreiche ökonomische und strukturelle Indikatoren wie Kaufkraft, Bruttoinlandsprodukt und Ausbildungsplatzdichte. Wo der Saarpfalz-Kreis punktet - und wo nicht, zeigt folgende Übersicht:

#### Stärken:

- Statistisch stehen 100 Nachfrager im Saarpfalz-Kreis einem Angebot von 101,5 Ausbildungsplätzen gegenüber. Mit dieser Ausbildungsplatzdichte wird Rang 86 im bundesweiten INSM-Vergleich belegt. Deutschlandweit stehen im Schnitt 98,9 Lehrstellen für 100 Bewerber zur Verfügung. Im Saarland bedeutet das Platz zwei unter sechs kreisfreien Städten und Landkreisen.
- Im Saarpfalz-Kreis werden 57,0 Prozent aller Kinder unter sechs Jahren in Kindertageseinrichtungen betreut. Bundesweit liegt der Anteil bei 54,3 Prozent. Damit belegt der Saarpfalz-Kreis Rang 104 im INSM-Ranking. Unter sechs Städten und Kreisen im Saarland wird Rang eins erreicht.
- Bei der Kaufkraft je Einwohner kommt der Saarpfalz-Kreis auf Rang 155 unter 409 untersuchten Kreisen und kreisfreien Städten. Der Indexwert liegt hier bei 103,9 Punkten. Dieser Punktwert ist auf Basis von GfK-Daten errechnet worden. Durchschnitt ist ein Wert von 100. Im Saarland ergibt sich Rang eins unter sechs Städten und Kreisen.

#### Schwächen:

- Die Arbeitskosten je Arbeitnehmer belaufen sich im Saarpfalz-Kreis auf 35.463 Euro. Im Bundesmittel liegen diese Kosten, die sich aus dem Bruttolohn beziehungsweise -gehalt und den Sozialversicherungsbeiträgen zusammensetzen, bei 31.846 Euro. Damit kommt der Saarpfalz-Kreis bundesweit auf Rang 340. Innerhalb des Saarlandes ergibt das Rang sechs.
- Beim Demografieindex, einem Sammelindikator, der die Altersstruktur der Bevölkerung - zum Beispiel das Zahlenverhältnis zwischen Jung und Alt - wiedergibt, erreicht der Saarpfalz-Kreis einen Indexwert von 85,2 Punkten. Platz 326 im bundesweiten Vergleich. Landesweit kommt der Saarpfalz-Kreis damit auf Rang sechs unter sechs analysierten Städten und Kreisen.
- Der Saldo der Gewerbean- und -abmeldungen vermittelt einen Eindruck von der regionalen Gründungsdynamik. Im Saarpfalz-Kreis lag dieser Saldo 2007 bei 0,8 je 1.000 Einwohner. Bundesdurchschnitt ist ein Wert von 1,4. Das bringt Rang 315 im Gesamtranking und Platz sechs unter sechs kreisfreien Städten und Landkreisen im Saarland.

---

#### Ansprechpartner:

Jan Loleit (Projektleitung)

Tel.: 0221 / 49 81 - 405

E-Mail: Loleit@insm.de

Alle weiteren Stärken-Schwächen-Profile finden Sie unter: <http://www.insm-regionalranking.de>

## Landkreis Saarpfalz-Kreis in Zahlen

Gesamtranking			Bundesland	
Punkte	Platz	Bester Kreis	Platz	Bester Kreis
<b>51,9</b>	<b>171</b>	<b>Landkreis München</b>	<b>2 von insg. 6</b>	<b>Landkreis St. Wendel</b>

### Regionalranking

Indikator	Dimension	Wert	Mittelwert	Rang		Bester Kreis*
				Bund	Land	
<b>Wohlstand</b>	<b>Punkte</b>	<b>13,3</b>	<b>12,5</b>	<b>151</b>	<b>2</b>	<b>LK Starnberg</b>
Kaufkraft 1)	Indexwert	103,9	100,0	155	1	LK Hochtaunuskreis
Einkommensteuerkraft 2)	Euro je Ew	267	282	251	1	LK Hochtaunuskreis
<b>Arbeitsmarkt</b>	<b>Punkte</b>	<b>13,7</b>	<b>12,5</b>	<b>153</b>	<b>2</b>	<b>LK Eichstätt</b>
Arbeitslosenquote 3)	Prozent	5,9	8,4	143	3	LK Eichstätt
Arbeitsplatzversorgung 4)	Prozent	60,3	60,0	205	2	LK Tuttlingen
<b>Struktur</b>	<b>Punkte</b>	<b>14,8</b>	<b>15,0</b>	<b>234</b>	<b>1</b>	<b>LK München</b>
BIP je Einwohner	Euro	32.641	28.534	94	2	LK München
Gewerbesaldo 5)	je 1.000 Ew	0,8	1,4	315	6	KS Frankfurt am Main
Pendlersaldo 6)	je 100 Ew	6,6	-0,8	80	2	KS Schweinfurt
ALG-II-Empfänger	je 100 Ew	3,9	5,6	153	3	LK Eichstätt
Junge Arbeitslose 7)	Prozent	2,5	3,5	157	4	LK Eichstätt
Demografie	Index	85,2	100,0	326	6	LK Cloppenburg
Straftaten	je 100.000 Ew	5.520	6.786	151	2	LK Straubing-Bogen
Private Verschuldung 8)	Prozent	10,1	9,6	248	2	LK Eichstätt
Gemeindliche Steuerkraft 9)	Euro je Ew	835	765	131	2	KS Frankfurt am Main
Öffentliche Schulden 10)	Euro je Ew	1.663	1.456	285	4	KS Dresden
<b>Standort</b>	<b>Punkte</b>	<b>10,1</b>	<b>10,0</b>	<b>146</b>	<b>2</b>	<b>LK München</b>
Produktivität 11)	Euro	60.550	58.299	143	3	LK München
Arbeitskosten 12)	Euro	35.463	31.846	340	6	LK Bad Doberan
Hochqualifizierte 13)	Prozent	7,8	7,8	153	2	KS Erlangen
Ingenieure 14)	Prozent	1,8	2,2	227	3	KS Erlangen
Gästeübernachtungen	je Ew	2,4	4,8	232	3	LK Rügen
Kita-Betreuungsquote 15)	Prozent	57,0	54,3	104	1	KS Neubrandenburg
Ausbildungsplätze 16)	Prozent	101,5	98,9	86	2	LK Neustadt a.d.Aisch-Bad Windsheim

1) Indexwert nach eigener Berechnung auf Basis von GfK-Kaufkraftdaten

2) Gemeindeanteil an der Einkommensteuer

3) bezogen auf abhängige Erwerbspersonen

4) Anteil der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten (Wohnort) und der geringfügig Beschäftigten (Wohnort) an den Erwerbsfähigen (Einwohner im Alter von 15 bis 65 Jahren) in %

5) Saldo aus Gewerbean- und -abmeldungen

6) Saldo aus SV-Beschäftigten am Arbeitsort und SV-Beschäftigten am Wohnort

7) Anteil der Arbeitslosen unter 25 an den Einwohnern von 15-25

8) Anteil der privat Verschuldeten an den Einwohner über 18

9) Grundsteuer, Gewerbesteuer, Gemeindeanteil aus Einkommensteuer und Umsatzsteuer (abzügl. Gewerbesteuerumlage)

10) inkl. Eigenbetriebe

11) BIP je Erwerbstätigem

12) Arbeitnehmerentgelt je Arbeitnehmer

13) Anteil der SV-Beschäftigten mit Hochschul- oder FH-Abschluss

14) je 100 SV-Beschäftigte

15) Anteil der betreuten Kinder unter 6 Jahren

16) Ausbildungsplätze je 100 Nachfrager

\* KS = Kreisfreie Stadt; LK = Landkreis

#### Ansprechpartner:

Jan Loleit (Projektleitung)

Tel.: 0221 / 49 81 - 405

E-Mail: Loleit@insm.de

Alle weiteren Stärken-Schwächen-Profile finden Sie unter: <http://www.insm-regionalranking.de>